

---

XXII.

Der Land- und der Wasserbär.

Ein brauner Bär, der lange Zeit,  
Stolz auf die Stärke seiner Knochen,  
Mit prahlerischer Eitelkeit  
In Pohlen Jedem Hohn gesprochen,  
Beschloß nunmehr auch auffer Land  
Sich groß und fürchterlich zu zeigen,  
Und wünschte den beeisten Strand  
Der Bäreninsel zu erreichen.

Er kam — wie? hab ich nicht gefragt —  
Auch glücklich an im kältesten Norden,  
Entschlossen, jeden der es wagt  
Ihn anzutasten, zu ermorden,  
Und dann das abgebalgte Vließ  
Als Siegeszeichen aufzustecken,